

Leo Igwe

Leo Igwe ist Gründer der nigerianischen humanistischen Bewegung. Viel zu lang wurden verschiedene Menschenrechtsverletzungen gegen Atheisten und einzelne Theisten im Namen Gottes oder Allah von Politikern und anderen ungestraft ausgeübt. Das kommt besonders häufig in Afrika vor. In seinem Vortrag wird er sich auf zwei Probleme konzentrieren: die Rechte der Atheisten sowie Menschenrechtsverletzungen die auf Glaube und Aberglaube basieren.

Mit besonderem Nachdruck fordert er die atheistischen Organisationen auf, diese Missbräuche zu nennen und gegen sie anzugehen. Zur Erhaltung der Menschlichkeit.

Leo Igwe is the founder of the Nigerian Humanist Movement
For too long various human rights abuses are committed with impunity in the name of god or allah against atheists and theistic individuals by states and non state agents. This is particularly the case in Africa. His presentation focuses on two aspects of the problem- the rights of atheists and some faith/superstition based human rights abuses. He urges the atheist movement to rise up to the challenge of speaking out against and addressing these abuses. For the sake of humanity.

IN GOD'S NAME: ATHEISM AND HUMAN RIGHTS IN AFRICA

In Gottes Namen: Atheismus und Menschenrechte in Afrika